



UNIVERSITÄT
ZU KÖLN



PEARL KONKRET

Qualifizierungs - und Begleitmaßnahme & Schulentwicklung

Förderschulrektorin Ulrike Biermann & Prof.' Dr.' Tatjana Leidig



Unsere gemeinsame Vision

PEARL entwickelt auf der Basis eines multifaktoriellen Verstehensprozesses in interdisziplinärer Kooperation wirksame Maßnahmen im Umgang mit massiven externalisierenden Verhaltensproblemen im System Schule zur Sicherung von Teilhabe.

PEARL im Überblick

fortlaufende
Beschreibung der
Schüler*innen

Beschreibung der
Gesamtgruppe der
Schüler*innen (DISYPS-
III)

Beschreibung der
Zielkinder PEARL-QUALI

Beschreibung der
Entwicklung der
Schüler*innengruppe

PEARL-QUALI

Pilotierung
Qualifizierungs- &
Begleitkonzept

Implementation
überarbeitete Konzeption

langfristige
Implementation &
Verstetigung

Schulentwicklung im
Netzwerk der Hilfen

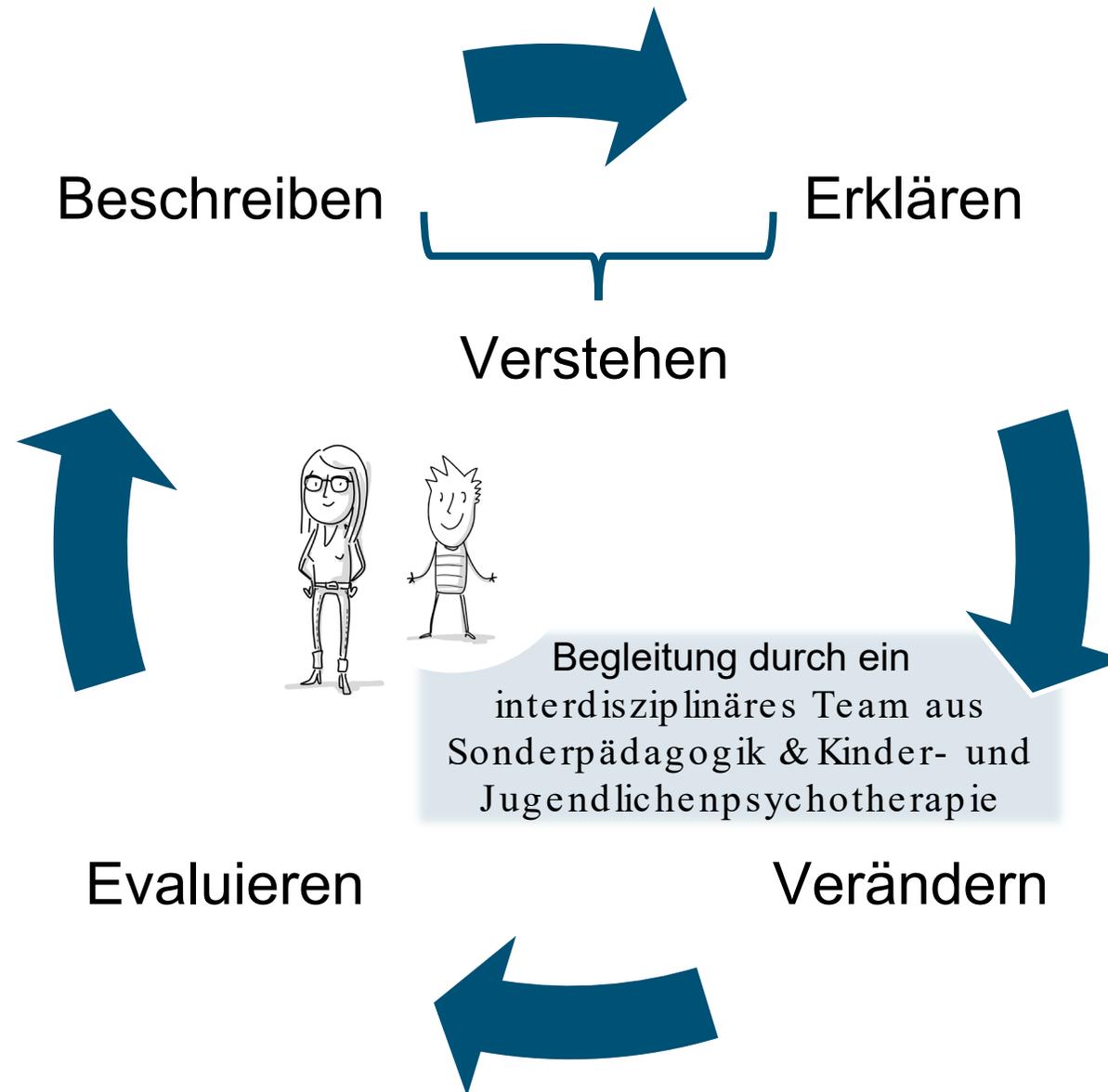
Beschreibung der
Systeme
(Konzeptanalysen)

Entwicklung Standards/
Entwicklung Konzepte in -
terdisziplinärer Unter-
stützung & Fallfürsorge

Vernetzung & Austausch
(Fachtage, Kooperation
mit weiteren Disziplinen)



Eckpunkte PEARL - QUALI



Fortbildung I: Beschreiben & Erklären

- Funktionale Verhaltensanalyse/Bedingungsanalyse
- emotionale Kompetenzen von Lehrkräften

Coaching

Fortbildung II: „Beziehung als Basis“

- Stärkung der Lehrer*innen- Schüler*innen- Beziehung vor dem Hintergrund der individuellen Ausgangslage des Kindes
- beziehungsförderliche Maßnahmen

Coaching &
Kurzcoaching

Hospitation

Peer- Coaching

Fortbildung III: Verändern I

- Classroom Management
- universelle & selektive Maßnahmen

Gruppencoaching

Kurzcoaching

Peer- Coaching

Fortbildung IV & V: Verändern II

- Sozial-emotionale Kompetenzen & Selbstmanagementstrategien
- Kombination mit peergestützten Verfahren

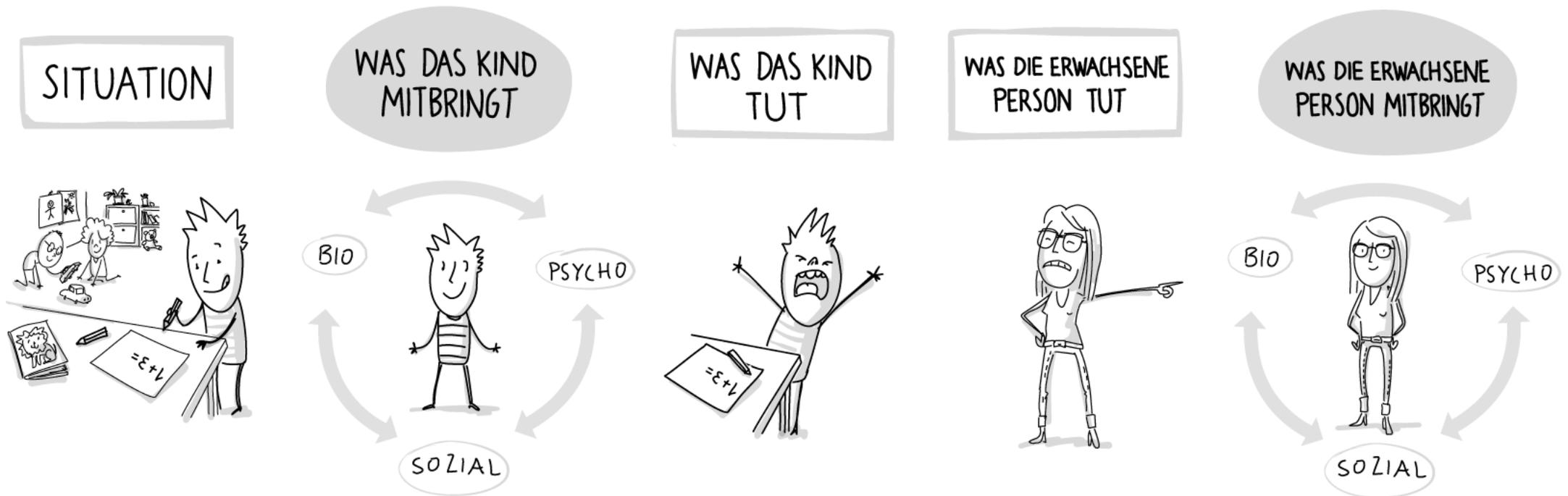
Gruppencoaching

Kurzcoaching

Peer- Coaching

prozessbegleitend regelmäßige Treffen interdisziplinäre Steuergruppe (Austausch & Reflexion des Prozesses, Modifikationen im Verlauf, Konzeptentwicklung...)

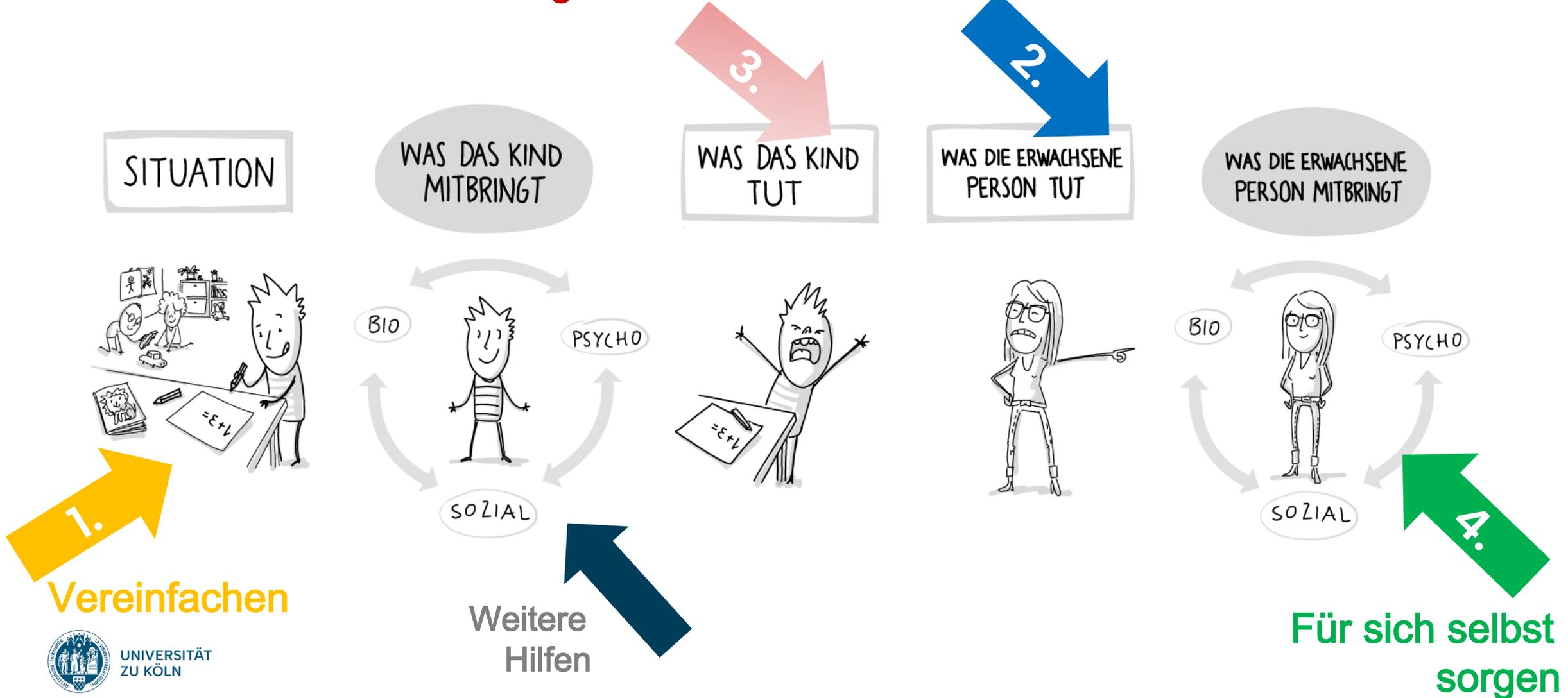
Unsere Basis: Bedingungsanalyse



Wir setzen nicht nur am Kind an!

Strategien aufbauen

Verhalten verändern



Zentrale Evaluationsergebnisse aus Pilot - & Hauptstudie

1. hohe Akzeptanz & Passung des Qualifizierungs - und Begleitkonzepts

- hohe Wertschätzung interdisziplinärer Fortbildungen - & Coachingangebote
- enge, kontinuierliche Begleitung bei der Entwicklung des Bedingungsmodells, bei der spezifischen Maßnahmenentwicklung sowie vor allem bei der Implementation erforderlich

2. positive Entwicklungen auf Zielkind - und Lehrkraftebene

- Reduktion von Problemverhalten (z. B. ADHS - Symptome)
- Verbesserung der Lehrkraft - Schüler*in - Beziehung aus beiden Perspektiven
- Verbesserung des (schüler*innenspezifischen) Selbstwirksamkeitserlebens der Lehrkräfte (Verhaltensmanagement, emotionale Unterstützung)

PEARL im Überblick

fortlaufende
Beschreibung der
Schüler*innen

Beschreibung der
Gesamtgruppe der
Schüler*innen (DISYPS-
III)

Beschreibung der
Zielkinder PEARL-QUALI

Beschreibung der
Entwicklung der
Schüler*innengruppe

PEARL-QUALI

Pilotierung
Qualifizierungs - &
Begleitkonzept

Implementation
überarbeitete Konzeption

langfristige
Implementation &
Verstetigung

Schulentwicklung im
Netzwerk der Hilfen

Beschreibung der
Systeme
(Konzeptanalysen)

Entwicklung Standards/
Entwicklung Konzepte in -
terdisziplinärer Unter-
stützung & Fallfürsorge

Vernetzung & Austausch
(Fachtage, Kooperation
mit weiteren Disziplinen)



Schwerpunkte der Schulentwicklung im Netzwerk der Hilfen

sanktionsfreier Raum als wichtiger Baustein aller beteiligten Schulen („sicherer Ort“)

konzeptionelle Verankerung von Angeboten zur Begleitung von Schüler*innen mit selbst- und fremdgefährdendem Verhalten, zum Schutz von Mitschüler*innen und Schutz des pädagogischen Personals

Schule als stabile Institution in vulnerablen Lebensbiographien impliziert schulische Fallverantwortung (bei gleichzeitig unzureichender rechtlicher Verankerung)

standortspezifische Ausgestaltung interdisziplinärer Unterstützung und Vernetzung bei ungesicherter (rechtlicher) Verbindlichkeit und knappen Ressourcen

„*dranbleiben – aushalten – neue Zugänge finden*“: besonders belastete Schüler*innen verstehen, begleitet durch professionellen externen Blick

Lehrkräfte als temporäre Bindungspersonen: Reflexion innerer Anteile, Wirksamkeits- und Ohnmachtserfahrungen

Zentrale Fragen in der Weiterentwicklung

Interdisziplinäre Qualifizierung & Kooperation

- Wie kann PEARL-QUALI nachhaltig in den Systemen implementiert werden?
- Wie kann interdisziplinäre Kooperation von Schule – KiJu – Jugendhilfe (z.B. in PEARL-Fachstellen) verbindlich verankert werden?

Schulisch verantwortete und gesicherte Fallfürsorge

- Wie kann die umfassende und systematische Fallfürsorge von Schule rechtlich verankert werden?
- Wie kann diese Fallfürsorge konzeptionell im Netzwerk der Hilfen organisiert und abgestimmt werden?

Niedrigschwellige interdisziplinäre Unterstützungsangebote

- Wie können abgestufte Jugendhilfeangebote bis hin zur integrierten heilpädagogischen Tagesgruppe in Schule niedrigschwellig implementiert werden?
- Wie können hoch belastete Kinder und Jugendliche (und ihre Eltern) einen niedrigschwelligen Zugang zu therapeutischer Unterstützung erhalten?

Es geht weiter: Qualifizierung & Fachstellenentwicklung



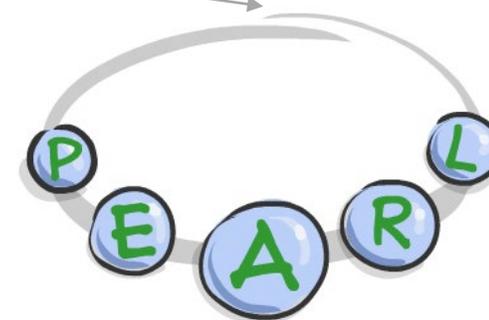
mit dem Arbeitskreis „Sicherung der Teilhabe von Kindern und Jugendlichen mit hoher psychischer Belastung an Förderschulen mit dem FSP EsE“
einschl. Gesprächen/ Veranstaltungen mit Vertreter*innen aus Politik und Verwaltung



mit PEARL^{PLUS}-QUALI für
multiprofessionelle Teams in
Förderschulen in
Jugendhilfeeinrichtungen



mit PEARL^{Fachstellen Mettmann} an den
Förderzentren des Kreises
Mettmann
einschl. Multiplikator* innenqualifizierung



mit PEARL-QUALI^{Düsseldorf Förderschule} und
PEARL-QUALI^{Düsseldorf inklusiv} im
Regierungsbezirk Düsseldorf einschl.
Multiplikator* innenqualifizierung und Entwicklung
regionaler Vernetzungsstrukturen

